

Geschäftsbericht 2022

2022



Raiffeisenbank
Grimma eG

Meine Bank

Kurzbericht des Vorstandes



Vorstand: Jens Dietel und Steve Barth

« *Verbunden mit der Region* »

Sehr geehrte Mitglieder, Kunden und Geschäftsfreunde,

das Jahr 2022 war geprägt von Krisensituationen, die nahezu alle Bereiche in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft elementar beeinflusst haben und nachhaltig verändern werden.

Der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine hat vermeintlich sichere Gesetzmäßigkeiten aufgelöst. Die wirtschaftlichen Auswirkungen des Kriegs sind weltweit zu spüren – nicht zuletzt in Form von gestörten Lieferketten, Materialengpässen sowie steigenden Rohstoff-, Energie- und Lebensmittelpreisen. Die Konsequenz: Eine Inflation in Deutschland von mitunter zehn Prozent – so hoch wie seit 70 Jahren nicht mehr.

Darüber hinaus sind die wirtschaftlichen Folgen durch die Corona-Pandemie noch lange nicht ausgestanden und auch die übergeordneten Herausforderungen unserer Zeit bleiben bestehen. Stichworte sind: Digitalisierung, Fachkräftemangel, Mobilitätswende, Umwelt- und Klimaschutz.

Trotz und gerade wegen dieser Fülle an Unsicherheiten und Aufgaben ist es wichtig nach vorne zu blicken und das Handeln auf die Zukunft auszurichten. Dies gilt vor allem für eine Genossenschaftsbank, da sie in besonderem Maße Verantwortung trägt für die Menschen und Unternehmen in der Region.

Umso wichtiger ist es, die vor uns liegenden Aufgaben aus einer Position der Stärke heraus angehen zu können. Ein Blick auf die wichtigsten Kennzahlen zeigt: Unsere Raiffeisenbank kann trotz der skizzierten Krisensituationen auf ein gutes und erfolgreiches Geschäftsjahr zurückblicken, das in allen entscheidenden Positionen ein erfreuliches Wachstum aufweist.

■ Das Geschäftsjahr 2022

Insbesondere im Kundengeschäft verzeichneten wir konsolidierte Zuwächse. Insgesamt erreichte unsere Raiffeisenbank Grimma zum Jahresende 2022 eine Bilanzsumme von 283,7 Mio. Euro, was einem Anstieg von 5,6 Prozent zum Vorjahr entspricht.

■ Kreditgeschäft gewachsen

Als wichtige Säule der Geschäftsentwicklung hat sich erneut das Kreditgeschäft erwiesen. Die Kundenforderungen konnten um 10,4 Mio. Euro auf 158,4 Mio. Euro gesteigert werden, was einem Plus von 7,0 Prozent entspricht. Wachstumstreiber war, wie die Jahre zuvor, insbesondere das Immobilienfinanzierungsgeschäft. Bedingt durch den rasanten Zinsanstieg kam es zu einer stark eingeschränkten Nachfrage an Finanzierungen in der zweiten Jahreshälfte. Trotzdem konnten wir das leistungsstarke Niveau des vergangenen Jahres in Qualität und Quantität wiederholen.

Die Raiffeisenbank Grimma sieht darin einen Beleg, dass die Kunden die kompetente Beratung und die ausgeprägte regionale Marktkennntnis der Bank honorieren und wird somit selbst in schwierigen Zeiten ihrer Verantwortung als wichtiger Kreditversorger der regionalen Unternehmen gerecht.

■ Kundeneinlagen mit Rekordhoch

Auch bei den Kundeneinlagen ist die Raiffeisenbank Grimma erneut um 15,6 Mio. Euro auf 228,1 Mio. Euro gewachsen. Beflügelt wurde der erneute Einlagenzustrom von der allgemeinen Geldvermögensbildung der Kunden sowie anhaltenden Transaktionen von Investoren im Immobilienbereich. Es hat sich zunehmend die Erkenntnis durchgesetzt, dass die Vermehrung des Realvermögens in Zeiten von Negativzinsen und aktuell deutlich steigender Inflation nur durch eine stärkere Investition von Vermögensteilen am Kapitalmarkt möglich ist. Die Kundenguthaben vor einem schleichen Werteverfall zu schützen und sie bei einer Vermögensneuausrichtung

bestmöglich zu strukturieren, steht daher bei der Raiffeisenbank Grimma in einem besonderen Fokus. Gerade bei diesem Thema können wir mit unserer genossenschaftlichen Beratung, bei der die persönliche Situation und die individuellen Ziele der Kundinnen und Kunden im Vordergrund stehen, punkten.

■ Mitglieder

Insgesamt 5.195 Mitglieder waren mit 58.800 Geschäftsanteilen an unserer Genossenschaftsbank beteiligt, ein erfolgreicher Zuwachs zum Vorjahr von 6,3 Prozent.

■ Eigenkapital

Das bilanzielle Eigenkapital belief sich auf 23,7 Mio. Euro. Die Eigenmittel nach Art. 72 CRR betragen 24,9 Mio. Euro. Damit verfügt die Raiffeisenbank Grimma über eine solide Eigenkapitalausstattung. Die aufsichtsrechtlich geforderte Eigenkapitalunterlegung wurde im Geschäftsjahr 2022 jederzeit eingehalten.

■ Stabile Ertragslage

Insgesamt beurteilen wir die Geschäftsentwicklung und die wirtschaftliche Lage unseres Hauses positiv. Trotz Auswirkungen aus dem Ukraine-Krieg, der Nachwirkungen der Corona-Krise, dem schnellen Zinsanstieg und der hohen Inflation wurden die Wachstumsziele bei den Kundenkrediten deutlich übertroffen. Der Provisionsüberschuss ist gegenüber dem Vorjahr leicht gesunken. Die Ursache liegt vor allem an der rückläufigen Nachfrage nach Wohnungsbaudarlehen in der zweiten Jahreshälfte und den entsprechenden Auswirkungen bei den Vermittlungsprovisionen aus Hypothekendarlehen.

Der Verwaltungsaufwand war 2022 niedriger als prognostiziert.

Das Betriebsergebnis vor Bewertung stieg im Jahr 2022 um 0,2 Mio. Euro an und kann als solide und stabil bewertet werden. Der Jahresüberschuss nach Steuern und Bewertung beträgt 0,3 Mio. Euro und knüpft an die guten Ergebnisse der Vorjahre an.

■ Die richtige Strategie

So positiv die Zahlen auch sind – viel entscheidender ist, für was sie stehen und was sie ausdrücken. Das starke Kreditgeschäft macht deutlich, dass wir sowohl Unternehmen dabei helfen, Wachstum und Innovation zu finanzieren, als auch Menschen dabei begleiten, ihre Ziele und Wünsche zu erfüllen. Und das starke Einlagengeschäft ist der Ausdruck großen Vertrauens. Daher dürfen wir sagen: Ob ein Jahr erfolgreich war, bewerten wir als Raiffeisenbank Grimma nicht nur anhand von Volumina und Kennzahlen. Erfolg messen wir vor allem auch daran, wie stark wir unseren Förderauftrag für unsere Mitglieder und Kunden sowie die gesamte Region erfüllen konnten. Erfolg hat für die Raiffeisenbank Grimma keinen Selbstzweck, sondern ist daran gekoppelt, für die Unternehmen und Menschen in unserer Heimat ein starker und verlässlicher Partner zu sein. Das Ergebnis der Raiffeisenbank Grimma ist stets Ausdruck gemeinsamen Erfolgs.

Ausblick

Was werden unsere wichtigsten Aufgaben im Jahr 2023 sein? Wir werden weiter daran arbeiten, unsere Raiffeisenbank als zeitgemäße, innovative und wertebewusste Genossenschaftsbank weiterzuentwickeln. Die regionale Ausrichtung und eine moderne Interpretation von Mitgliederförderung und Kundennähe werden hierbei eine entscheidende Rolle einnehmen.

Wir freuen uns darauf, diesen Weg gemeinsam mit Ihnen zu gehen.

■ Eine starke Teamleistung

Dies ist natürlich nur mit einem überdurchschnittlichen Engagement aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern möglich, die allesamt mit viel Einsatzfreude gearbeitet haben und damit einen entscheidenden Anteil an den guten Ergebnissen des zurückliegenden Geschäftsjahres hatten.

Unser Dank gilt weiter unseren Mitgliedern, Kunden, den Vertretern, den Mitgliedern des Aufsichtsrates sowie unseren Geschäftspartnern, die uns auf unserem erfolgreichen Weg begleitet haben.

Grimma, Juni 2023

Jens Dietel

Steve Barth

Jahresabschluss 2022 – Kurzfassung ohne Anhang

Aktivseite

Barreserve	3.772.652,10
Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind	0,00
Forderungen an Kreditinstitute	35.506.484,19
Forderungen an Kunden	158.384.489,69
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	37.946.813,32
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	31.488.036,84
Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften	548.219,85
Anteile an verbundenen Unternehmen	51.129,18
Treuhandvermögen	1.017.468,75
Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch	0,00
Immaterielle Anlagewerte	15,00
Sachanlagen	14.557.670,59
Sonstige Vermögensgegenstände	248.362,36
Rechnungsabgrenzungsposten	141.059,05
Summe der Aktiva	283.662.400,92

Passivseite

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	27.497.478,27
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	228.092.676,34
Verbriefte Verbindlichkeiten	0,00
Treuhandverbindlichkeiten	1.017.468,75
Sonstige Verbindlichkeiten	149.116,87
Rechnungsabgrenzungsposten	281.760,41
Passive latente Steuern	0,00
Rückstellungen	2.908.725,53
Nachrangige Verbindlichkeiten	0,00
Genussrechtskapital	0,00
Fonds für allgemeine Bankrisiken	7.690.000,00
Eigenkapital	16.025.174,75
Summe der Passiva	283.662.400,92
Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen	80.609,05
Unwiderrufliche Kreditzusagen	17.777.511,85

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass die Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat. Die Offenlegung erfolgt satzungsgemäß in den Räumen der Raiffeisenbank Grimma eG.

Kurzfassung der Gewinn- und Verlustrechnung

vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022

Zinserträge	4.843.815,34
Zinsaufwendungen	525.132,06
Laufende Erträge aus Aktien und anderen nicht festverzinsten Wertpapieren, Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften	276.287,94
Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen	0,00
Provisionserträge	2.315.094,03
Provisionsaufwendungen	210.851,16
Nettoertrag /- aufwand des Handelsbestandes	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	1.154.268,15
Allgemeine Verwaltungsaufwendungen	4.959.848,21
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen	465.417,69
Sonstige betriebliche Aufwendungen	50.076,35
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft	311.741,92
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere	889.815,59
Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit	1.176.582,48
Außerordentliches Ergebnis	0,00

Steuern	497.891,83
Einstellungen in Fonds für allgemeine Bankrisiken	360.000,00
Jahresüberschuss	318.690,65
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	24,10
Einstellungen in Ergebnisrücklagen	0,00
Bilanzgewinn	318.714,75



**Raiffeisenbank
Grimma eG**

Meine Bank

Unser Engagement 2022



Im Jahr 2022 haben wir uns wieder für unsere Region stark gemacht. So spendeten wir 11.300,00 Euro für den guten Zweck an Sport- und Heimatvereine, lokale Bildungsträger, gemeinnützige Einrichtungen und vielen mehr.

Kreissportbund Landkreis Leipzig e.V.

SV 1919 Grimma Abt. Floorball

FC Grimma e.V.

Förderverein Grundschule "Bücherwurm"
Grimma-West e.V.

Colditzer Tennisclub e.V.

Heimatverein Nerchau e.V.

SG Blau Weiß Altenhain e.V.

Heimatverein Otterwisch e.V. "Otti 2020"

Jugendfeuerwehr Mutzschen

Kinderfeuerwehr Mutzschen

Tanzclub Blau Gelb Grimma e.V.,

Kindereitfest Grimma e.V.

Nerchauer Sportverein 90 e.V.

Hohnstädter SV e.V.

Freunde der Waldschüler e.V.

Spielmannszug Mutzschen e.V.

HFC Colditz e.V.

Guggemusike Überdosis e.V.

Gesamtsumme 2022

11.300,00 €

Raiffeisenbank Grimma eG, Käthe-Kollwitz-Straße 2, 04668 Grimma
Telefon: 03437 9201-0, Fax: 03437 9201-34
BIC: GENODEF1GMR, E-Mail: info@raiba-grimma.de

www.raiba-grimma.de



**Raiffeisenbank
Grimma eG**

Meine Bank